

Stationen in Deutschland und der Schweiz

ERÖFFNUNG: MÜNCHEN Pfarrei St. Wolfgang	1.12.	MAGDEBURG Pfarrei St. Mechthild	13.12.
GERMERING Pfarrei St. Johannes Bosco	2.12.	HEILIGENSTADT Villa Lampe	13.12.
BUXHEIM Pfarrei und Marianum Gymnasium Marianum	2.12. 3.12.	LOHFELDEN Pfarrei St. Johannes Bosco	14.12.
AUGSBURG Don Bosco Augsburg	3.12.	BONN Haus Venusberg St. Elisabeth	15.12. 16.12.
BENEDIKTBEUERN Pfarrei St. Benedikt Kloster Benediktbeuern	4.12. 5.12.	KÖLN Jugendkirche CRUX/ St. Johann Baptist	16.12.
ROTTENBUCH Haus Maria Auxilium Bildungshaus St. Josef Pfarrei Mariä Geburt	6.12. 6.12. 6.12.	CALHORN Jugendbildungsstätte Don Bosco	17.12.
ASCHAU-WALDWINKEL Berufsbildungswerk	7.12.	TRIER Jugendwerk Don Bosco	18.12.
VILSBIBURG Wallfahrtskirche Maria-Hilf	8.12.	HELENENBERG Eduardstift Helenenberg	19.12.
ENSDORF Pfarrei St. Jakobus	8.12.	JÜNKERATH Don Bosco	19.12.
CHEMNITZ Pfarrei St. Antonius Don-Bosco-Haus	9.12. 9.12.	MAINZ Jugendhaus Don Bosco St. Emmeran, Ital. Kath. Gemeinde	20.12. 20.12.
BURGSTÄDT Don-Bosco-Jugendwerk	10.12.	ZÜRICH Missione Cattolica Italiana	22./23.12.
BERLIN-KREUZBERG Johannes-Basilika	11.12.	FEIERLICHER ABSCHLUSS: BONN Pfarrei St. Winfried	28.12.
BERLIN-MARZAHN Pfarrei Verklärung des Herrn Don-Bosco-Zentrum	12.12. 12.12.		

**Pilgerreise
zum 200. Geburtstag
Don Boscos**

Don Bosco kommt!

**1. bis 28. Dezember 2012
in Deutschland
und der Schweiz**



DON-BOSCO-STATUE

Die Bronzestatue wurde von dem italienischen Bildhauer Mauro Baldessari eigens für die Pilgerreise anlässlich des 200. Geburtstags Don Boscos im Jahr 2015 geschaffen. Sie zeigt Don Bosco, den Freund der Jugend, mit vier Kindern, die ihn um Hilfe bitten und bei ihm Zuflucht suchen, während er sich ihnen liebevoll zuwendet.



Informationen zur Statue und zu den genauen Terminen in Deutschland, Österreich und der Schweiz erhalten Sie unter www.iss.donbosco.de; Informationen zum deutschen Don-Bosco-Werk unter www.donbosco.de.



Pilgerreise zum 200. Geburtstag Don Boscos

Anlässlich des 200. Geburtstags Don Boscos im Jahr 2015 reist eine Statue mit einer Reliquie des „Heiligen der Jugend“ durch Länder, in denen die Salesianer Don Boscos und die Don Bosco Schwestern tätig sind. So entsteht ein weltumspannendes und alle Grenzen überschreitendes geistliches Netz der Verehrung und des Gebetes.



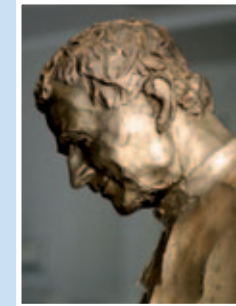
DER ANLASS

Die „Pilgerreise“ wurde im Jahre 2009 anlässlich des 150. Gründungstags der Salesianer Don Boscos eröffnet und dauert bis zum 15. August 2015. Sie setzt sich abwechselnd wie bei einem Stafettenlauf durch alle Provinzen und Länder fort, in denen die salesianische Kongregation präsent ist. Vom 1. bis 28. Dezember ist die Statue Don Boscos in Deutschland und der Schweiz zu Gast.

DIE RELIQUIE

Die Statue enthält in einem versiegelten Zinkbehälter eine Reliquie: die Speiche des rechten Arms Don Boscos. Diese steht für die Zuwendung, die Don Bosco zahlreichen Kindern und Jugendlichen geschenkt, und den Segen, den er auf sie herabgerufen hat und den er heute durch seine Nachfolger zu den benachteiligten Kindern und Jugendlichen bringen will. So kann uns die Don-Bosco-Statue in besonders dichter Weise mit Don Bosco und seinem noch immer lebendigen Geist verbinden.

► Die Statue wurde aus Bronze gegossen, ist ca. 1,60 m hoch und wiegt rund 280 kg.



DIE DON-BOSCO-STATUE

Sie zeigt Don Bosco mit vier Kindern, die bei ihm Hilfe und Zuflucht suchen. Das erste Kind ist auf den Fotos meist nicht zu sehen. Es kauert hinter ihm verzweifelt und schwach am Boden, wie von Krankheit oder Drogen niedergedrückt. Das zweite Kind sitzt schon in der Hocke, ist schon etwas aufgerichtet und wendet sich hilfeschend mit flehendem Blick Don Bosco zu; das dritte hat sich an Don Bosco hochgezogen oder wurde von ihm aufgerichtet; und das vierte Kind mit dem Buch in der Hand lehnt sich vertrauensvoll an Don Bosco an, von dem es Erziehung und Bildung erhält. Don Boscos Blick ist voller Liebe auf das dritte Kind gerichtet, das ihn wiederum sehnsuchtsvoll anschaut – ein Bild verstehender Intimität. So sah sich Don Bosco am liebsten, inmitten der bedürftigen Jugend, der er als ihr guter Hirte seine Zuneigung, materielle Hilfe sowie ganzheitliche Bildung und Erziehung schenkte.

WORUM ES UNS GEHT

Dem Generaloberen Don Pascual Chávez Villanueva geht es bei der von ihm angestoßenen „Pilgerreise“ der Don-Bosco-Statue nicht um ein tolles „Event“, sondern um eine tiefe Begegnung mit Don Bosco, in dem den jungen Menschen die Hirtensorge Gottes aufgeleuchtet ist. Wenn wir uns dafür in unserem Herzen öffnen, kann die Begegnung mit Don Bosco in Form von Statue und Reliquie unsere Liebe zu ihm stärken und damit zugleich auch unsere Liebe zu den jungen Menschen, die uns heute anvertraut sind. Wer ein Freund Don Boscos ist, der muss auch wie er ein Freund der Jugend sein. Dazu will die Wallfahrt uns ermutigen.

